150182

DRINGLICHES POSTULAT

Urheber	Gregory LOGEAN, UDC
Objekt	JA zum neuen Jagdgesetz!
Datum	09/03/2020
Nummer	2020.03.023

Aktualität des Ereignisses

Das neue Jagdgesetz wird dem Volk am kommenden17. Mai unterbreitet.

Unvorhersehbarkeit

Das Abstimmungsdatum wurde vom Bundesrat am vergangenen 15. Januar mitgeteilt.

Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme

Angesichts der grossen Bedeutung der Revision des Jagdgesetzes für unseren Kanton, insbesondere für seine Berglandwirtschaft und das Gleichgewicht seiner Fauna, muss sich der Staatsrat ab sofort in der Abstimmungskampagne engagieren.

Gegen die vom Bundesparlament verabschiedete Revision des Jagdgesetzes (JSG) wurde das Referendum ergriffen. Die Vorlage wird dem Stimmvolk am kommenden 17. Mai unterbreitet. In seiner Botschaft vom 28. Februar 2020 spricht sich der Bundesrat deutlich für das revidierte Gesetz aus und empfiehlt es den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern in der vom Parlament verabschiedeten Form zur Annahme.

Die wiederholten Angriffe von Grossraubtieren auf Nutztiere können Halter, denen das Wohl ihrer Tiere am Herzen liegt, entmutigen. Zur Bewältigung dieser Problematik müssen klare Regeln festgelegt werden. In diesem Zusammenhang ermöglicht es das revidierte Gesetz den Kantonen, nach Rücksprache mit dem Bundesamt für Umwelt, auch geschützte Tierarten, die Probleme verursachen, zu regulieren.

Im Übrigen trägt das revidierte Gesetz zu einer Verbesserung der natürlichen Lebensräume bei: Zugvogelreservate, Wildruhezonen und Wildtierkorridore werden dank diesem revidierten Gesetz vom Bund unterstützt. Die Vielfalt der Tierarten und der Ökosysteme wird dadurch gestärkt.

Das revidierte Gesetz bietet neue Möglichkeiten zur Verbesserung des Zusammenlebens zwischen Bevölkerung und Grossraubtieren. Zudem überträgt es den Kantonen mehr Verantwortung und führt gleichzeitig mehrere Massnahmen für einen besseren Schutz der Fauna und des Artengleichgewichts ein.

Schlussfolgerung

Angesichts der grossen Bedeutung der Revision des eidgenössischen Jagdgesetzes für unseren Kanton, insbesondere für seine Berglandwirtschaft und das Gleichgewicht seiner Fauna, wird der Staatsrat aufgefordert, sich ab sofort in der Abstimmungskampagne für diese Revision zu engagieren.